

Inhalt

- Connie Betz, Karin Herbst-
Meßlinger, Rainer Rother
-
- 6 Vorwort**
- Gabriele Dietze
-
- 16 Sich ein eigenes Bild machen**
Selbstbestimmtheit in Filmen von Frauen
in den 1960er- bis 1990er-Jahren
- Sherry Hormann
-
- 46 Von einem, dem es egal ist,
was andere über ihn denken**
Über May Spils' ZUR SACHE,
SCHÄTZCHEN (BRD 1968)
- Heike Klippel
-
- 54 »... ein in Maßen komischer
Beitrag zu der Frage, warum aus
Frauen selten was wird«**
Arbeit in Filmen von Frauen 1968–1982
- Eva Trobisch
-
- 78 Das Denken in Gleichzeitigkeiten**
Über Iris Gusners DIE TAUBE AUF
DEM DACH (DDR 1973 / D 2010)
- Natalie Lettenewitsch
-
- 88 Der Strand unter den Pflastersteinen**
Filmischer Stadtraum und der
Blick der Flaneurin
- Maren Ade
-
- 118 Vom Objekt zum Subjekt**
Über Helga Reidemeisters VON
WEGEN ›SCHICKSAL‹ (BRD 1979)
- Anke Zechner
-
- 130 Auf der Suche nach der
eigenen Wahrnehmung**
Anmerkungen zur Befreiung des
Blicks in Filmen von Frauen
- Lisa Miller
-
- 158 Der innere Konflikt einer Linken**
Über Margarethe von Trotta
DIE BLEIERNE ZEIT (BRD 1981)
- Christine Lang
-
- 166 »Das Szenarium ist gegen
alle [...] Erkenntnisse der
Filmdramaturgie geschrieben!«**
Dramaturgie und Erzählästhetik in
Filmen von Frauen
- Tatjana Turanskyj
-
- 194 Ohn/Machtverhältnisse
nach der Wende**
Über Sibylle Schönemanns
VERRIEGELTE ZEIT (D 1990)
- 202 Anhang**
-
- 204** Autor/-innen und
Herausgeber/-in
- 208** Personenregister
- 212** Filmregister
- 215** Bildnachweis
- 216** Dank